



**Brauchen wir eine Verfassung für Europa?
Avons nous besoin d 'une constitution pour l'Europe?**

**Binationales Internetprojekt für 16 Schulklassen
aus Baden-Württemberg und Frankreich
vom 22. Januar 2007 bis zum 16. Februar 2007**

2007 übernimmt Deutschland die Ratspräsidentschaft der Europäischen Union. Ein Ziel der deutschen Präsidentschaft ist die Wiederbelebung des europäischen Verfassungsprozesses. Aus diesem Grund stehen folgende Fragen im Vordergrund des Projektes:

- Wie stehen die Schülerinnen und Schüler aus Frankreich und Deutschland zur EU-Verfassung?
- Was sollte nach Meinung der Schüler in der EU-Verfassung stehen?

**Ein Projekt
der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg
und des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport
unter Mitwirkung des Europa Zentrums Baden-Württemberg**

Brauchen wir eine Verfassung für Europa? Est-ce que nous avons besoin d 'une constitution pour l'Europe ?

Umsetzung der Zusammenarbeit

Bei dem Projekt werden immer nur 2 Schulklassen direkt zusammen arbeiten. Die Lehrkräfte werden im Vorfeld des Projekts in den Ablauf des Projekts und in die Arbeit mit der Lernumgebung im Internet eingeführt. Die Schülerinnen und Schüler aus beiden Ländern werden sich während des Projekts jeweils in 2er Gruppen – eine Klasse aus Baden-Württemberg und eine Klasse aus Frankreich – im Internet treffen.

Bei der Zusammenarbeit spielt sowohl der präsenste Unterricht im Klassenzimmer, als auch die Begegnung mit der Partnerklasse innerhalb der virtuellen Lernumgebung eine Rolle. Die Zusammenarbeit der Schulklassen wird durch Tutoren (ebenfalls Lehrer) unterstützt.

Organisation der Zusammenarbeit

Im Vorfeld des Projekts wählen die beteiligten Schulklassen ein Thema, das sie während des Projekts bearbeiten möchten. Um die binationale Zusammenarbeit zu ermöglichen, werden folgende im Rahmen des Verfassungsprozesses kritisch diskutierten Themen vorgeschlagen.

- Chancengleichheit in der EU
- Recht auf Arbeit in der EU
- Wahlrecht ab 16
- Innere Sicherheit in der EU - Terrorismusbekämpfung
- Außen- und Sicherheitspolitik: - Militärischer Ausbau der EU
- Volksabstimmungen auf EU-Ebene

Auf der Basis des ausgewählten Themas werden 2-er Gruppen gebildet, so dass jeweils eine Klasse aus Baden-Württemberg und eine Klasse aus Frankreich am gleichen Thema arbeiten. Neben den vorgeschlagenen Themen können auch weitere Themen hinzugenommen werden.

Ablauf des Projekts

Das Projekt ist auf die Dauer von einem Monat angelegt. Die Schulklassen können jedoch darüber hinaus auch längere Zeit die virtuelle Lernumgebung nutzen und weiter zusammenarbeiten, um die Begegnung oder den Austausch zu vertiefen.

Voraussetzende Kenntnisse

Die mitwirkenden Schulklassen erhalten ab Januar einen Zugang zu Europ@ Online, dem E-Learning Kurs der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg. Hier können sie einen Überblick über die Institutionen und die Politik der EU gewinnen. Auf das E-Learning- Angebot Europ@ Online können die Schüler im Unterricht oder von zu Hause aus zugreifen.

Brauchen wir eine Verfassung für Europa? Est-ce que nous avons besoin d 'une constitution pour l'Europe ?

1. Woche

Virtuelles Kennenlernen der Schülerinnen und Schüler in der Lernumgebung:

Europa bedeutet für mich.....

Umsetzung:

Jede/r Schüler/in lädt in der virtuellen Lernumgebung ein Bild zum Thema Europa hoch und beschreibt anhand des Bildes, was Europa für sie bzw. ihn bedeutet.

2. Woche

Einstieg ins Thema

Die Schüler können diskutieren:

Was sollte in einer europäischen Verfassung stehen? Welche Themen sollten in die Verfassung aufgenommen, beziehungsweise nicht aufgenommen werden?

Umsetzung:

Die Schüler stellen lokal vor Ort in ihrer Klasse die Punkte zusammen, welche ihrer Meinung nach in die Verfassung aufgenommen werden sollten. Die Ergebnisse werden dann innerhalb der Lernumgebung der deutschen, beziehungsweise französischen Partnerklasse vorgestellt und miteinander verglichen.

3. Woche

Um die Diskussion effizient zu gestalten, konzentrieren wir uns auf ein Thema, das die beteiligten Schulklassen am Besten im Vorfeld auswählen. Zu den vorgeschlagenen Themen schlagen wir jeweils eine These vor, zu der die Schüler in positiver oder negativer Form Stellung beziehen.

Folgende Themen werden vorgeschlagen:

- **Chancengleichheit**
These: Männer und Frauen sind in der EU gleichberechtigt. Pro / Contra
- **Recht auf Arbeit**
These: Jeder Bürger und jede Bürgerin in der EU hat ein Recht auf Arbeit. Dieses muss in der Verfassung garantiert werden. Pro / Contra
- **Wahlrecht ab 16 Jahren**
These: Alle Bürgerinnen und Bürger der EU verfügen mit der Vollendung des 16. Lebensjahrs über das aktive Wahlrecht bei den Wahlen zum Europäischen Parlament
- **Innere Sicherheit**
These: Die potentielle Bedrohung durch den Terrorismus erfordert eine starke gemeinsame europäische Polizei. Pro / Contra
- **Außen- und Sicherheitspolitik**
These: Die Europäische Union soll dem militärischen Bereich eine stärkere Bedeutung geben und bei der Lösung von internationalen Konflikten u.a. mit militärischen Mitteln aktiv eingreifen. Pro / Contra
- **Volksabstimmungen**
These: Wichtige EU Verträge und die EU Verfassung sollen in Zukunft generell über einen europaweiten Volksentscheid ratifiziert werden.
Pro / Contra

Umsetzung

Brauchen wir eine Verfassung für Europa? Est-ce que nous avons besoin d 'une constitution pour l'Europe ?

Erstellung einer Präsentation zu dem ausgewählten Thema.

Die ausgewählte These sollte innerhalb jeder Klasse sowohl von der Pro -, als auch von der Contra- Seite aus bearbeitet werden. Die Bearbeitung kann natürlich auch auf der Basis einer binationalen Gruppe organisiert werden. Am Ende präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse und stellen ihre These und ihre Argumente, in Form einer Präsentation vor.

Die Organisation der Zusammenarbeit der Schulklassen wird durch die Tutoren unterstützt und begleitet. Die Schüler werden bei der Sammlung und Erarbeitung ihrer Argumente durch die Bereitstellung von Materialien unterstützt.

4. Woche - Abschluss des offiziellen Projekts

Präsentation der Themen sowie Abschluss-Chat mit Parlamentariern des Europäischen Parlaments.

Zum Abschluss treffen sich die Schülerinnen und Schüler beider Schulklassen zu einem Abschluss-Chat mit Abgeordneten des Europäischen Parlaments.

Umsetzung:

Der Chat wird von den Schülern moderiert. An dem Chat selbst nehmen ausgewählte Schülerinnen und Schüler der Klasse direkt teil. Die restlichen Schüler beobachten den Chat im Klassenzimmer.

Vorstellung der Präsentationen aller Schulklassen und Preisverleihung

Am Ende des Projekts stellen die Schulklassen ihre Präsentationen den anderen Schulklassen vor. Die Präsentation setzt sich aus der Präsentation eines Themas und aus dem Protokoll des Chats mit den Europa Abgeordneten zusammen.

▪ Preisverleihung

Die vorliegenden Präsentationen werden zum Abschluss von allen beteiligten Schulklassen bewertet, wobei die 3 besten Präsentationen mit einem Preis ausgezeichnet werden. Die Bewertung der Arbeiten der Schüler bildet die Grundlage für die Entscheidung der Jury, die sich aus Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, Landeszentrale für politische Bildung, und Europa Zentrum zusammensetzt.

1. Preis: 300,00€ für eine Klassenfahrt nach Stuttgart oder Straßburg
2. Preis: 100,00€ für eine Klassenfahrt nach Stuttgart oder Straßburg
3. Preis: Großes Europa Puzzle der Landeszentrale

Schwerpunkte:

Im Vordergrund des Projektes stehen:

1. die länderübergreifende Zusammenarbeit der Lehrkräfte

Bei dem Projekt werden immer 2 Lehrer/innen und 2 Schulklassen zusammenarbeiten. Die Zusammenarbeit der beiden Lehrkräfte wird tutoriell begleitet und unterstützt.

2. der gemeinsame Austausch der Schülerinnen und Schüler

Für den Austausch steht den Lehrern und Schülern eine virtuelle Lernumgebung zur Verfügung. Aus der Erfahrung vergangener Projekte wissen wir, dass die Schüler sehr gut und schnell mit einer virtuellen Umgebung umgehen können.

3. virtuelle binationale Zusammenarbeit

Die Schülerinnen und Schüler haben die Gelegenheit, bei der Bearbeitung der Themen virtuell auf binationaler Ebene zusammenzuarbeiten. Die Zusammenarbeit erfolgt innerhalb von Foren der virtuellen Lernumgebung.

4. Abschließender Chat mit einem Parlamentarier/Parlamentarierin des Europäischen Parlaments

Am Ende wird ein gemeinsamer Chat mit Parlamentariern des Europäischen Parlaments durchgeführt. Den Chat werden die Schülerinnen und Schüler selbst moderieren. Sie werden in die Moderation eines Chats eingeführt und werden anhand strenger Regeln den Ablauf des Chats organisieren. Bei der Vorbereitung des Chats erhalten sie Tipps und Informationen bezüglich der Moderation. Damit der Chat strukturiert und übersichtlich bleibt, werden nicht alle Schüler der Klasse bei dem Chat direkt dabei sein, sondern nur einige Schüler werden direkt im Chat-Raum schreiben. Die anderen Schüler können den Chat im Klassenzimmer mitverfolgen.

5. Prämierung der Präsentationen der Schüler durch Schüler

Die Schülerinnen und Schüler erstellen während des Projektes Präsentationen zu einem der vorgeschlagenen Themen. Die vorliegenden Präsentationen werden dann von allen beteiligten Schulklassen bewertet. Jede Klasse erhält dabei 10 Punkte, mit denen sie die Präsentationen bewerten können. Bei der Bewertung dürfen die Schüler alle Präsentation außer der selbst erstellten Präsentation bewerten. Am Ende werden die 3 besten Präsentationen mit einem Preis ausgezeichnet.

1. Preis: Unterstützung einer Klassenfahrt in der Höhe von 300,00€
2. Preis: Unterstützung einer Klassenfahrt in der Höhe von 100,00€
3. Preis: Großes Europa Puzzle der Landeszentrale